

Auseinandersetzung mit Rechtsextremismus

Eine Kooperation von Verdi Nord Lübeck und Politische Memoriale, Schwerin

Ort: Verdi-Bildungshaus „Clara Sahlberg“, Berlin-Wannsee

Zeit: 29.10. - 2.11.2018

Seminarleitung: Martin Klähn, Politische Memoriale e.V.

Vorgesehenes Programm:

Montag, 29.10.2018	
Bis 11.00 Uhr	Anreise
11.00 – 12.30 Uhr	Einführung Organisatorisches, Vorstellungsrunde, Seminarablauf, Erwartungen der Teilnehmenden, Einführung ins Thema
12.30 Uhr	Mittagspause
14.00 – 17.00 Uhr	Gewerkschaften und Rechtsextremismus Prof. Dr. Richard Stöss, FU Berlin Vortrag und Gespräch
Dazwischen 15.30	Kaffeepause
Dienstag, 30.10.2018	
8.15 Uhr 9.30 Uhr – 12.00 Uhr	Bus (ÖPNV) ab Haltestelle Straße zum Löwen Die identitäre Bewegung - Provokation als Prinzip Referentin: Vera Henßler, mbr Berlin Ort: Seminarraum apabiz, Lausitzer Str. 10, 10999 Berlin; Anschl.: Fahrt mit dem BUS M29 zum Kochstraße (Mittagessen in eigener Regie)
14:00 - 16.00 Uhr	Reportagen vom rechten Rand Referentin: Marlene Gürgen, Reporterin der TAZ (TAZ-Verlagsgebäude, Rudi-Dutschke-Str. 23, 10969 Berlin)
16.30 – 18.00 Uhr Anschließend	Besuch des Denkmals für die ermordeten Juden Europas Rückfahrt zur Bildungsstätte
Mittwoch, 31.10.2018	
9.00 – 10.30 Uhr	Was ist Rechtsextremismus - Versuch einer Definition Einführung - Kleingruppen - Diskussion
11.00 - 12.30 Uhr	Historische Wurzeln und Formen des Antisemitismus Vortrag und Gespräch
12.30	Mittag
14.00 - 15.00 Uhr	Rechte Akteure, Ideologien und Strukturen - eine Analyse der gegenwärtigen Situation in M-V - Vortrag und Gespräch
15.30-17.30 Uhr	„Da ist man lieber still“ Film des NDR (2007) zum Rechtsextremismus in Vorpommern anschließend: Gedankenaustausch / Diskussion

Donnerstag, 1.11.2018	
08.35	Bus (ÖPNV) ab Haltestelle Straße zum Löwen
9.30 – 12.30 Uhr	Flüchtlinge - zwischen Willkommen und Abschiebung Flüchtlingspolitik in Berlin Referentin: Monika Hebbinghaus, Pressereferentin, LfA Berlin Ort: Landesamt für Flüchtlingsangelegenheiten, Bundesallee 171, Berlin
12.30	Fahrt zum Potsdamer Platz, Mittagspause
15.00 – 18.00 Uhr	Antisemitismus - Zur aktuellen Situation in Deutschland Vortrag und Diskussion: Andreas Sander, wiss. Mitarbeiter der Stiftung Ort: Topographie des Terrors, Niederkirchnerstraße 8, Berlin
Anschl.	Rückfahrt zur Bildungsstätte - Abendessen in der Bildungsstätte
Freitag, 2.11.2018	
9.00 – 12.00 Uhr	Demokratieworkshop Was haben wir in dieser Woche erfahren? Was ist förderlich für die Demokratie, was schädlich? (Arbeitsgruppen) Input: Was ist eigentlich Demokratie?
Dazwischen 10.30-10.45	Pause
	Vortrag: Welche Fragen und Probleme sind in den letzten Jahren im Blick auf die Demokratie diskutiert worden? Wie betrifft mich Demokratie? Wie kann ich mich einbringen? (Arbeitsgruppen) Referentin: Dr. Anne Ulrich; Heinrich-Böll-Stiftung Berlin
12.30 - 13.30 Uhr	Mittagspause
13.30 – 15.00 Uhr	Rückschau auf den Seminarverlauf: Konsequenzen und Handlungsansätze in der Auseinandersetzung mit Neonazis und rechten Einstellungen heute Abschlußgespräch – Seminarkritik